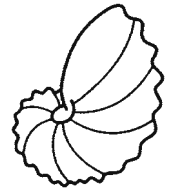


Benutzung des Lerntagebuches für die 2. Klasse



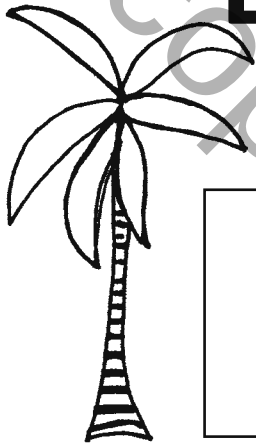
Das Lerntagebuch bietet einen Weg an, wie Schüler/-innen ihr Verhalten und Lernen schon von Anfang an reflektieren bzw. beurteilen können. Es unterstützt die eigenverantwortliche Selbststeuerung individueller Lernprozesse und zeigt die Lernentwicklung sowie den Lernzuwachs auf.

Es hilft dabei, dass sich die Kinder über Lernziele, -wege, -fortschritte und -ergebnisse klar werden. Sie denken über ihr eigenes Lernen nach und schätzen ihre Erfolge ein. So unterstützt das Lerntagebuch die Entwicklung von Kompetenzen, wobei jedes Kind auf seine Weise lernen kann. Die Selbsteinschätzung hat enorme Auswirkungen auf den Lernvorgang. In diesen werden Schüler, Lehrer und Eltern einbezogen. Das Lerntagebuch bietet die Möglichkeit für einen wöchentlichen Austausch aller Beteiligten und ist Anlass für differenzierte Schüler-, Lehrer- und Elterngespräche.

Das Lerntagebuch begleitet die Schüler während des gesamten Schuljahres. Für jede Jahrgangsstufe wird ein neues Lerntagebuch angelegt. Die gelochten Blätter werden in einen stabilen Ordner (Ringbuch) eingeklebt. So können Klassenlisten, Elternbriefe, Regeln der Schulordnung oder Klassenregeln hinzugefügt werden.

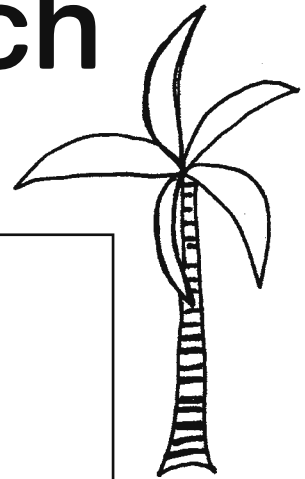
Das Lerntagebuch ist im Unterricht wie folgt einsetzbar:

- **Deckblatt: Lerntagebuch**
Die Schüler notieren ihren Namen, die Klasse und das Schuljahr. Sie gestalten das Lerntagebuch nach ihren Vorstellungen und malen zu den Köpfen die Körper der Piraten. Schulstempel oder Schullogo können hinzugefügt werden.
- **Das Lerntagebuch gehört mir!**
Die Kinder beschreiben ihre Besonderheiten und malen sich.
- **Mein Stundenplan/Notfallnummern**
Die Kinder/Eltern tragen ihren Stundenplan ein und schreiben wichtige Telefonnummern von Eltern, Großeltern und Freunden auf.
- **Selbsteinschätzung: Sozialverhalten/Was habe ich diese Woche vor?**
Jede Woche beginnt am Montag mit dem Eintragen des Wochendatums. Danach überlegen die Schüler, was sie sich in dieser Woche vornehmen. Das können soziale Kompetenzen (anderen helfen, Streit schlichten, freundlich grüßen), Lernkompetenzen (konzentrieren, zuhören, mitdenken, melden, Arbeitsanweisungen genau lesen, sorgfältiges Abschreiben) oder fachliche Kompetenzen (Lesegeschwindigkeit steigern, Platzhalteraufgaben verstehen, Rechentabellen in Gleichungen verwandeln) sein. Hierzu schreiben die Kinder ganze Sätze auf. Am Ende eines Tages schätzen die Schüler ihr Sozialverhalten selbstständig ein und malen das passende Gesicht in den Kreis. 😊 😐 😞
- **Meine Hausaufgaben/Wochenplan/Was habe ich diese Woche gelernt?/Feedback**
Täglich oder wöchentlich werden die Hausaufgaben aufgeschrieben. Nach Erledigung haben die Schüler diese ab.
Freitags als Wochenabschluss überlegen die Kinder, was sie diese Woche gelernt haben. Dabei tragen sie ein, was sie gut können und was sie noch üben müssen. Schüler, Lehrer oder Eltern können Möglichkeiten der Unterstützung hinzufügen. Am Ende, aber auch während der Schulwoche führt der Lehrer ein Gespräch mit dem Schüler und trägt sein Feedback ein. Auch Eltern haben diese Möglichkeit.
- **Das kann ich jetzt!**
Die Schüler gestalten eine Zusammenfassung (mind-map) ihres Lernzuwachses für das gesamte Schuljahr.



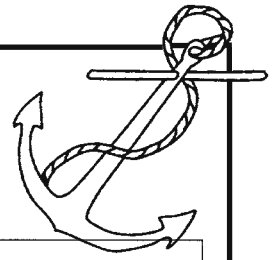
Lerntagebuch

von

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for the student to write their name.

2. Jahrgangsstufe





Ich heiße:

Ich wohne:

Mein Geburtstag:

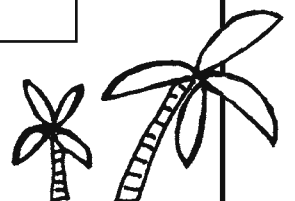
Mein Lieblingsfach:

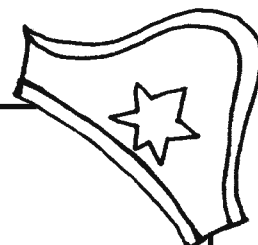
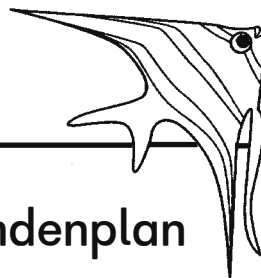
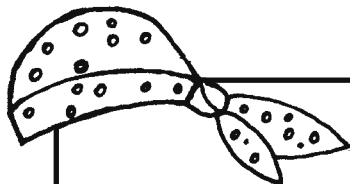
Meine Lieblingsfarbe:

Meine Hobbys:

So sehe ich aus!

Pub-Verlag

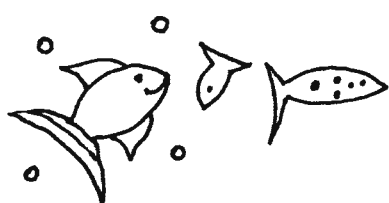




Mein Stundenplan

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag

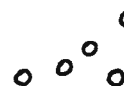
Meine Lehrer:

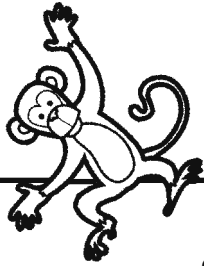


Notfallnummern



Telefonnummern von Freunden





Woche vom

bis

Selbsteinschätzung: Mein Sozialverhalten

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag

Was habe ich diese Woche vor?
Was will ich verbessern?

Meine Hausaufgaben/Wochenplan

erledigt ✓

Mo	
Di	
Mi	
Do	
Fr	

Was habe ich diese Woche gelernt?
Was kann ich gut? Was muss ich noch üben?



Feedback: Lehrer

Feedback: Eltern